

Glanzvolles Comeback eines legendären Hotels in Tschierschen

Am 19. Dezember wird das «Alpina» in Tschierschen neu eröffnet. Das Traditionshaus aus der Hochblüte der Hotellerie wurde mit viel Engagement zum «The Alpina Mountain Resort & Spa» ausgebaut. Das beherzte Vorhaben ist einem begeisterten Unternehmer aus Malaysia zu verdanken.

Das einstige Juwel der Hochblüte der Schweizer Hotellerie erstrahlt in neuem Glanz und wird unter dem Namen «The Alpina Mountain Resort & Spa» am Samstag, 19. Dezember, neu eröffnet. In den letzten zwei Jahren wurde die historische Bausubstanz saniert und das 1897 vom Arosener Hotelpionier Christian Hold im Stil der Belle Époque erstellte Hotel nach den Plänen des Churer Architekten Gian Fanzon so ausgebaut, dass es auch anspruchsvollen Gästen an nichts mangelt. Entstanden ist ein Ferienhotel mit einem zauberhaften Ambiente. Zur Eröffnung macht

der malaysische Hoteleigentümer Teo Ah Khing seinen Gästen ein besonderes Geschenk: Während der ganzen Wintersaison gibt es kostenlose Halbpension.

Einheimische Bioprodukte

«The Alpina Mountain Resort & Spa» wird jene Gäste begeistern, die in authentischer Umgebung das Ursprüngliche geniessen möchten. Um ihren ökologischen Fussabdruck möglichst gering zu halten, wurde das knapp 120-jährige Gebäude nach Minergie-Standard saniert. Aus der Küche sollen, wo immer möglich, einheimische Biopro-

dukte auf den Tisch kommen. Und das Auto kann der Gast ruhig vergessen. Denn vom Skiraum geht es direkt auf die Piste. Entstanden sind 20 komfortable Doppelzimmer sowie sieben geräumige Familien- und Juniorsuiten. Die Restaurants Panorama und Belle Époque sowie die Alpina Bar und die Tropaios Lounge versetzen die Gäste in jene längst vergangene Zeit des Jugendstils.

Gastgeber mit Leib und Seele

Zur Entspannung ist in den neuen Gebäudeteilen ein grosszügiger Wellness- und Spa-Bereich entstanden. Eine Vinothek, der klei-

ne, feine Seminarbereich, die offene Lobby sowie die Sonnenterrasse mit prächtiger Sicht über die Alpenfirne des Schanfiggs runden das Angebot ab. Geführt wird das neue Hotel von Michael und Marlies Gehring, einem versierten Hotelierpaar. Sie verfügen über eine fundierte Fachausbildung und 30-jährige internationale Erfahrung in der 3-, 4- und 5-Sterne-Hotellerie. Für ihre Leistungen in der gehobenen Gastronomie ist die künftige Direktion mehrfach ausgezeichnet worden. Die Gäste des «Alpina Mountain Resort & Spa» dürfen also durchaus hohe Erwartungen haben. ■



An schönster Aussichtslage: Das Hotel Alpina in Tschierschen wird nach zweijähriger Umbauzeit als «The Alpina Mountain Resort & Spa» wieder eröffnet.



PIANO JAZZ VOM ALLERFEINSTEN

Das «Alpina Mountain Resort & Spa» in Tschierschen wartet in der Wintersaison mit einem hochkarätigen Musikprogramm auf: «Best of Piano Jazz Live» heisst die Konzertreihe, die schon kurz nach Eröffnung des Hotels beginnt. Zum Auftakt am **31. Dezember** wird das Mya Audrey Trio zu hören sein. Die Formation der Sängerin und Pianistin mit englischen Wurzeln wird

das Silvesterdinner musikalisch umrahmen. Am **16. Januar** folgt ein Konzert mit dem Pianisten Mike Götz, einem der erfolgreichsten Schweizer Jazzmusiker des traditionellen Jazz. Der Berner ist bekannt von seinen Tourneen mit Wild Bill Davidson. Am **30. Januar** tritt der italienische Pianist Alessandro d'Episcopo im «Alpina» auf. Geprägt von Chick Corea und

Keith Jarrett begeistert er Jazzfreunde durch seine Vielseitigkeit. Chris Conz zählt europaweit zu den besten Boogie-Woogie-Pianisten. Er kommt am **13. Februar** nach Tschierschen. Am **27. Februar** ist sodann eines der jüngsten grossen Talente der Schweizer Jazzszene im «Alpina» zu Gast: Raphael Jost, Gewinner des Swiss Jazz Award 2015. Den Abschluss der Winter-

saison macht der deutsche Harlem Stride- und Ragtime-Pianist Bernd Lhotzky am **26. März**. «Best of Piano Jazz Live» entstand in Zusammenarbeit mit dem Jazz Club Chur. Konzertbeginn ist jeweils um 19.15 Uhr, anschliessend Dinner. Eintritt inklusive 3-Gang-Dinner 75 Franken. Weitere Infos zum Programm gibt es auf www.thealpina.com (cm)